

Anlage: Informationen zu Angeboten „Kulturelle Bildung“ und „MINT/BNE“

Kulturelle Bildung

Für Projekte in diesem Bereich stehen besondere Mittel des Landes und Mittel des Bundes zur Verfügung. Mit den folgenden Hinweisen möchten wir Ihnen den Zugang zu erfolgreichen Projekten etwas erleichtern.

1. Projektförderung aus Landesmitteln

- Künstler/-innen, Kulturschaffende, Kulturinstitutionen etc. stellen ihre Angebote auf die Internet-Plattform des Zukunftskompass.SH (<https://app.zukunftskompass.sh/karte/lernchancensh?subtype=lernchancen-kultur>).
- Die Schulen suchen sich Angebote aus, treten in Kontakt mit den Anbieter/-innen und schließen die entsprechenden Verträge. Weitere Details sind auf der Internetseite nachzulesen.
- Wenn Schulen bereits Partner für Projekte in der kulturellen Bildung haben, sind diese zu bitten, ihre Angebote dennoch auf der o. a. Plattform einzutragen, damit sie registriert sind und die Abrechnung problemlos erfolgen kann. Das Vorgehen gilt auch bei neuen Partnern, die nicht registriert sind.
- Die Kosten für diese Angebote werden gesondert ausgewiesen, sie belasten nicht das Schulbudget für andere Maßnahmen im Rahmen von Lernchancen:SH.

2. Projektförderung aus Bundesmitteln – Kultur macht stark (KMS)

- Das BMBF fördert mit dem Programm „Kultur macht stark“ außerschulische Maßnahmen der kulturellen Bildung für Kinder und Jugendliche, die wenig Zugang dazu haben.
- Weitere Informationen zum BMBF Programm können Sie über die Servicestelle SH – koenig@lkj-sh.de – erhalten.
- Das „**Kulturwerk SH e. V.**“ steht als Partner für die Antragstellung und Abrechnung landesweit bei vielen Programmpartnern zur Verfügung. Es haben sich außerdem viele **Volkshochschulen** als lokale Bündnispartner für Antragstellung und Abrechnung beim Programmpartner DVV im „talentcampus“ zur Verfügung gestellt (bitte fragen Sie dort direkt nach).

Kontakt Team „Kulturelle Bildung“:

anke.sommer@bimi.landsh.de und klaus.mueller@bimi.landsh.de

MINT/BNE-Angebote

Außerschulische Lernorte bieten ein- und mehrtägige Angebote mit und ohne Übernachtung an. Die Buchung erfolgt direkt beim Anbieter. Auf der Seite des Zukunftskompass.SH (<https://app.zukunftskompass.sh/karte/lernchancensh?subtype=Sommerferienangebote>) finden Sie eine Projektübersicht mit entsprechenden Verlinkungen, die laufend aktualisiert wird.

Beispiele für Ferienprojekte „MINT/BNE“:

- Naturwissenschaftliches Sommercamp für Jugendliche vom 8. bis 12. August 2022 in Tönning und Heide für Kinder und Jugendliche zwischen 14 und 16 Jahren.
- Workshops des Offenen Kanals SH, z.B. „Erfinde deine Zukunft!“ vom 26. bis 29. Juli in Lübeck, Kiel, Heide und Flensburg für SuS ab der 5. Klasse zu Fragen zur Elektronik, dem 3D-Druck, der Themenfeld Podcast oder dem Beruf des Mediendesigners
- Steinzeitpark Dithmarschen:
 - Mitmachaktionen zum Thema Steinzeit während der gesamten Ferien
 - Lehmbauseminar für Familien mit Kindern von 6 bis 12 Jahren am 9. und 10. Juli
 - Woche der alten Handwerke und Künste vom 11. bis 17. Juli
 - Aktionswoche „Leben wie in der Steinzeit“ vom 18. bis 24. Juli
- Nordboard / ThyssenKrupp Marine System in Kiel
Offenes Firmengelände inkl. der U-Boot-Halle für Technikbegegnungen am 11. August von 08.30 – 14.30 Uhr für 14- bis 18-Jährige
- Noctalis / Bad Segeberg
Z.B. "Wer lebt am, im und um den Kalkberg herum" – Projekt für Kinder bis zur 4. Klasse am 5., 12. und 19. Juli, jeweils von 09:30-12.00 Uhr.
- Arche Warder
 - Betreute Angebote in der Ferienzeit, wie z.B. das Projekt „Erkunden der Steinzeit-siedlung“ für Kinder von 6-12 Jahren
 - Forschungsferienwoche „Tierbegegnung“ (25. - 29. Juli) für Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse eine Woche lang in diesen naturnahen Lernort eintauchen. Von der Naturerfahrung bis hin zu Fragen der Ethik, dem Biodiversitätsverlust und den Auswirkungen auf die Ernährung initiiert das breite Themenfeld, verknüpft und methodisch aufbereitet, vielfältige forschendes und entdeckendes Lernen.
Zudem bietet die Arche Warder in den Sommerferien.
- Phänomenta / Flensburg
Workshops (je 1-2 Stunden), z.B.
 - „Turbulente Luft“: Ab 12 Jahren am 5., 12., 19. und 26. Juli und am 2. und 9. August – Erforschung des Bernoullie-Effekts (Warum Wellen auf dem Meer entstehen und die Ziegel bei Sturm von den Dächern fliegen.)
 - „3D Druck“: Vermittlung von Grundlagen des 3D Drucks ab 12 Jahren am 7., 13., 20. und 27. Juli und am 3. und 10. August
 - „Grundlagen der Programmierung eines Arduinos (Microcontroller)“: Basiswissen und kleine Projekte wie Programmierung einer LED-Leiste - Ab 10 Jahren am 7., 14., 21., 28. Juli und am 4. und 11. August

- „Bau einer Schubladenalarmanlage“: Ab 16 Jahren am 8., 15., 22., 29. Juli und am 5. und 12. August
- Schülerakademie der Universität zu Lübeck
 - „Bee active-Woche“ (4. - 8. Juli) – Forschung mit SuS der Sekundarstufe II zum Lernverhalten, artgerechter Haltung und Schutz von Bienen
 - „Warum ist das Weltall still?“ - Interdisziplinäres Mathematik- und Musik-Projekt am 24./25. Juni mit SuS der Klassenstufen 7-13.
 - „MaTZ ech.festival“ – Workshops und Vorträge ab 14 Jahren vom 8. -11. August zu neuen Technologien mit Einblicken in den universitären Alltag und in aktuelle Forschungsergebnisse
- JuniorCampus Lübeck

„Die Roboter kommen!“ – SuS von 9-14 Jahren können eine Woche lang (4.-8. Juli) Roboter konstruieren und programmieren
- Kieler Forschungswerkstatt (KiFo)
 - „Sommerschule Insekten“ vom 8. - 12. August für SuS ab Jahrgangsstufe 7 – Forschungswoche mit Exkursion rund um das Thema Insekten
 - „Schülerlabor“ - vom 18. bis 22. Juli entdecken SuS der Klassenstufen 4 und 5 verschiedene Forschungsbereiche im Schülerlabor - das Projekt richtet sich insbesondere an sozial benachteiligte SuS
- Artefact /Glücksburg

Dreiwöchige internationale Workcamps (16. - 30. Juli und 6.-20. August) gemeinsam mit dem Service Civil International (SCI) - Artefact-Projekte und Instandhaltungsmaßnahmen im Themengebiet erneuerbare Energien/Nachhaltigkeit inklusive Ferienpass-Aktionen und Power-Rallyes im Klimapark.